

Gleich vier „Neue“ für das Renn-Team

Der RSV Passau zählt 2012 zu den stärksten Amateur-Mannschaften in Bayern



Eine starke Mannschaft für den RSV Passau präsentiert Otto Peter (hinten von links) mit Werner Ammerl, Achim Spechter, Timothy Buchanan, Michael Schmelz, Michael Franzl, Matthias Peter, Moritz Weigl, Thomas Lechermann, Simon Kislinger und Florian Fromm sowie (vorne von links) Tobias Oslislo, Jan Herrmann, Benedikt Kendler, Maxi Weidner und Thomas Kapfhammer.

– Foto: Kapfhammer

Mit gleich vier neuen Fahrern komplettiert der RSV Passau seine Mannschaft für das Renn-Jahr 2012. Der jetzt 14 Mann umfassende Kader zählt damit zu den stärksten Amateur-Teams in Bayern. „Ob Cross, Bahn oder Straßenrennen, unsere Fahrer können in allen Dis-

ziplinen auf das Podest fahren“, ist Otto Peter, Sportlicher Leiter des Teams Kronawitter/Run+Race, überzeugt.

Ein Hochkaräter ist Neuzugang Michael Franzl. Der 25-jährige Bad Aiblinger konnte 2007 die Radbundesliga U23 für sich ent-

scheiden. Der ehemalige Nationalteam-Fahrer bringt sehr viel internationale Rennerfahrung von vielen Auslandseinsätzen (Frankreich, Italien, Portugal, Kroatien, Schweiz und Kuba) mit.

Auch das junge Talent Benedikt Kendler aus Neukirchen konnte

von Otto Peter verpflichtet werden. Der 19-Jährige schaffte bereits in seinem ersten Jahr im Amateurbereich sehr gute Ergebnisse und startet außerdem bei den 6-Tage-Rennen in Zürich, Bremen und Berlin für Nachwuchsfahrer.

Der 30-jährige Fridolfinger Tobias Oslislo machte dieses Jahr mit dem 3. Platz bei der bayerischen Straßenmeisterschaft auf sich aufmerksam und Thomas Lechermann aus Regensburg fährt bereits seit September Cross-Rennen für den RSV Passau. Der 27-Jährige konnte bei den „Bayerischen“ vor einem Monat den 3. Platz belegen und verpasste bei den letzten Cross-Rennen in Rosenheim und Nürnberg beide Male mit Rang 4 nur knapp das Podium. Mit diesen Neuzugängen sowie dem bestehenden Kader, unter anderem mit Florian Fromm (Bayerischer Meister im Punktefahren und der 4000m-Einerverfolgung) und Jan Herrmann (Bayerischer Meister im Sprint), will der RSV Passau in allen Disziplinen um die Spitzenplätze mitfahren.

– tk